

Konzert

vom 08.10.2011 um 20:00 Uhr - Hapag-Hallen

Gregor Hilden Band



Allein schon die GREGOR HILDEN BAND wäre nicht nur für die Liebhaber exzellenten Gitarrenspiels einen Besuch des Konzertes wert. Wird Gregor Hilden doch einhellig von „Frankfurter Rundschau“ sowie „Jazzpodium“ als einer der „wohl besten modernen Bluesgitarrristen Europas“ bezeichnet. Seit über 20 Jahren bestreitet er unzählige Auftritte und nahm insgesamt 10 CDs unter eigenem Namen auf. Seine Band mit der Hilden in Cuxhaven auftritt ist bestens besetzt und besteht aus dem als Jazzpianist bekannten Essener Folkwang-Professor THOMAS HUFSCHMIDT (orgel/e-piano), JOCHEN WELLE, der aufgrund seiner musikalischen Kompetenz und enormer stilistischer Bandbreite zu den gefragtesten deutschen Schlagzeugern zählt und SASCHA OEING (bass), ebenfalls europaweit gefragt als Begleiter vieler Bluesgrößen. Als Gast wird THOMAS FELDMANN die Band noch verstärken. Bei ihm kann sich das Publikum meist nicht entscheiden, ob er als Saxophonist oder Harpspieler mehr begeistert. Die Bandbreite der GREGOR HILDEN BAND reicht von Blues über Soul bis zu groovigem Jazz und eignet sich somit phantastisch als Partner für die von uns verpflichteten Sänger(innen), die jede(r) ein 45 minütiges Set bestreiten werden, bis am Ende der drei Sets eine Abschluss-Session aller Musiker den Abend beenden soll.

HARRIET LEWIS (voc) aus Philadelphia

CAROLINE MHLANGA (voc)

JOHNNY ROGERS (voc) aus North Carolina

Mit HARRIET LEWIS aus Philadelphia hat Gregor Hilden nicht nur viele gemeinsame Konzerte, sondern jetzt auch eine gemeinsame CD eingespielt. Harriet Lewis ist die geballte Kraft aus Soul, Witz und Charme. Sie trägt Soul und Blues im Herzen und ihr wird nachgesagt, die Verkörperung der Erkenntnis zu sein, dass es im Blues weniger auf das "Was" als auf das "Wie" ankommt. Für ihr Können wurde die gebürtige US-Amerikanerin vom deutschen Rock- und Popmusikverband zur besten Soul-, Blues- und

Jazzsängerin gekürt. Harriet ist eine Künstlerin, die Ihr Publikum mit Ihrer Energie und musikalischen Leidenschaft begeistert. Nicht ohne Grund stand sie schon neben Stars wie Mariah Carey, Eric Clapton und Ray Charles auf der Bühne und hat bereits dreizehn CDs veröffentlicht.

CAROLINE MHLANGA stammt aus einer Musikerfamilie in Zimbabwe, die u.a. dort mit Miriam Makeba spielte. Caroline wuchs in Deutschland auf und wurde zunächst als Gospel-Talent entdeckt, womit sie sowohl im Chor als auch als Solistin auf vielen Konzerten und CDs zu hören ist. Seit 2007 ist die Altistin zunehmend als Soul-, Jazz-, Blues- und Popsängerin tätig und plant jetzt ihr erstes eigenes Album.

Wenn JOHNNY ROGERS und GREGOR HILDEN gemeinsam auftreten, gibt es oft überschäumende Pressekritiken: »**Dreamteam des Blues in Deutschland**« (*Mannheimer Morgen*). Der Gesang von Johnny Rogers, einem Mann, der aus der schwarzen Kirchenmusik kommt, ist purer Seelenbalsam: beschwörend, schmachtend, herzerreißend zelebriert er große Gefühle. Es erwartet uns ein rasantes Feuerwerk mit erdigem Blues, funkigem Rhythm & Blues, Soul und tanzbaren Grooves. Kenner des schwarzen R&B kommen ebenso auf Ihre Kosten, wie Musikfans, die sich mit bekannten Titeln aus verschiedenen Jahrzehnten in Party-Laune versetzen möchten.